

2er-Mannschafts-Vorgabeturnier

05. Mai 2023

Nachdem wir diese neue Turnierform in 2022 erstmals ausgetragen haben, wollten wir das Turnier auf jeden Fall auch in 2023 durchführen und haben dazu Gäste eingeladen – und zwar aus Ellerau.

14 Mannschaften hatten gemeldet, davon 5 aus Ellerau. Damit waren 28 Teilnehmer (6 Damen, 16 Herren) am Start, als es am Freitagabend um 19:00 Uhr losging.



Und das waren die Spielregeln:

Damen und Herren spielten gemeinsam, es gab also keine getrennten Wettbewerbe.

- die Vorrunde wurde in zwei 3er-Gruppen und zwei 4er-Gruppen gemäß Auslosung gespielt
- die Gruppenersten spielten in der Finalrunde um die Plätze 1 bis 4
- die Gruppenseconden spielten in der Finalrunde um die Plätze 5 bis 8
- die Gruppendritten spielten in der Finalrunde um die Plätze 9 bis 12
- die Gruppenvierten spielten in der Finalrunde um die Plätze 13 und 14

Gespielt wurden

- 2 Einzel (1 gegen 1 und 2 gegen 2)
- ein Doppel
- jeweils mit 2 Gewinnsätzen.

Jedes gewonnene Einzel/Doppel zählte für die Platzierung in der Gruppe.

Die Wertung konnte also 3:0 oder 2:1 oder 1:2 oder 0:3 betragen.

Wir spielten mit individueller Punktvorgabe pro Satz – und zwar bei einer Differenz in der LPZ von:

- 0 bis 50 Punkten keine Vorgabe
- 51 bis 100 Punkten 1 Punkt
- 101 bis 150 Punkten 2 Punkte
- 151 bis 200 Punkten 3 Punkte
- 201 bis 250 Punkten 4 Punkte
- 251 bis 300 Punkten 5 Punkte
- 301 bis 350 Punkten 6 Punkte
- über 351 Punkten 7 Punkte (Maximalvorgabe pro Satz)

Für das Doppel wurde der Durchschnitt beider Spieler/Paarungen herangezogen.

Teilnehmer ohne LPZ wurden von der Turnierleitung eingestuft.

Der vorgebende Spieler hatte das Wahlrecht, den ersten Satz mit dem Aufschlag zu beginnen.

Bei 2 Gewinnsätzen wurden die Seiten im 3. Satz erst dann gewechselt, wenn der vorgebende Spieler 5 Punkte erreicht hatte.

Bei Punktgleichheit zweier Mannschaften, entschied die Anzahl der Sätze.

Bei Punkt- und Satzgleichheit entschied der direkte Vergleich.

Bei Punktgleichheit mehrerer Mannschaften, entschied die Anzahl der Sätze.

Bei Punkt- und Satzgleichheit entschieden die Punkte oder aber das Los.



Und so lauteten die Platzierungen nach der Vorrunde:

Punkte/Sätze

1. Platz Gruppe 1	-	Sven Rohwetter/Katrin Schümann	6:3	13:08
2. Platz Gruppe 1	-	Christine Masur/Michael Jedamski	5:4	13:10
3. Platz Gruppe 1	-	Rolf Göllnitz/Christoph Mohrmann	5:4	12:11
4. Platz Gruppe 1	-	Janie Wermter/Andre Teich	2:7	06:15
1. Platz Gruppe 2	-	Reto Schlüter/Ralf Winckler	7:2	15:08
2. Platz Gruppe 2	-	Sebastian Schuldt/Julietta Schuldt	5:4	12:09
3. Platz Gruppe 2	-	Dietmar Bittner/Dieter Roß	3:6	08:13
4. Platz Gruppe 2	-	Thomas Heisch/Alfred Schulz	3:6	08:13
1. Platz Gruppe 3	-	Christoph Reiß/Horst Jahn	4:2	09:05
2. Platz Gruppe 3	-	Matthias Junge/Sahar Amiri	3:3	07:07
3. Platz Gruppe 3	-	Bärbel Kanitz/Olaf Kanitz	2:4	05:09
1. Platz Gruppe 4	-	Tom Hagel/Louis Hadler	5:1	11:03
2. Platz Gruppe 4	-	Klaus Lippert/Helmut Rohloff	2:4	06:09
3. Platz Gruppe 4	-	Sven Westphal/Thomas Sprengelmeier	2:4	05:10



Spannende Spiele, Ruhepausen und sehr gern gesehene Zuschauer

Und so lauteten die Platzierungen um Platz 1 bis 4 nach der Finalrunde:

Spiele um die Plätze 1 bis 4	Punkte
1. Halbfinale	
Sven Rohwetter/Katrin Schümann - Reto Schlüter/Ralf Winckler	1:2
2. Halbfinale	
Christoph Reiß/Horst Jahn - Tom Hagel/Louis Hadler	0:3
Spiel um Platz 3	
Sven Rohwetter/Katrin Schümann - Christoph Reiß/Horst Jahn	2:0
Finale	
Reto Schlüter/Ralf Winckler - Tom Hagel/Louis Hadler	1:2



Strahlende Turniersieger:

Platz 1 – Mitte – Tom Hagel und Louis Hadler

Platz 2 – links – Ralf Winckler und Reto Schlüter

Platz 3 – rechts – Katrin Schümann und Sven Rohwetter

Herzlichen Glückwunsch an die Gewinner, Zweit- und Drittplatzierten, die sich entweder über einen Geldbetrag oder über eine Flasche Wein und eine schöne Salami freuen konnten.

Und auch dieses Mal sorgten die individuelle Punktvorgabe und die Wertung aller drei Spiele einer Partie für die eine oder andere Überraschung.

Tja – und dann ist uns doch leider etwas die Zeit davongelaufen, sodass wir in den weiteren Platzierungsrunden nicht mehr alle Spiele durchgeführt haben. Trotzdem war es ein gelungener Abend, der allen Teilnehmern sehr viel Spaß gemacht hat. Und für das nächste 2er-Mannschafts-Vorgabeturnier überlegen wir, ob wir es nicht doch an einem Samstag austragen, damit wir einen größeren zeitlichen Rahmen haben.



Vielen Dank an
den Mann für die
Technik:
Reto Schlüter

Und dann noch einen ganz großen Dank an Katrin und Christoph, die mit mir zusammen für das leibliche Wohl gesorgt haben, damit sich jeder Teilnehmer gegen eine kleine Spende verpflegen konnte.

Vielen Dank aber auch an alle Teilnehmer und anderen fleißigen Helfer und insbesondere an unsere Gäste aus Ellerau, die so zahlreich erschienen sind, obwohl sie am nächsten Tag ihre eigenen Vereinsmeisterschaften ausgetragen haben.

Ich freu mich jedenfalls schon auf das nächste Turnier.

Michael Jedamski

Abteilungsleiter Tischtennis im SV HU

Januar 2024